

an muß ihren Stamm vier Schuh hoch
hine Aestlein halten / damit man sie über
die Muscat-Reben pfählen und anbinden
küne / und also die übrige Mauer bedeckt
werde / man kan auch Zwerg-Birenhäu-
se / die auff Quitten geweiget / dargwischen
sind / mit hohem Stamm ohne Aestlein /
leich wie die Pfersichbäum.

Endlich / so ist's ein so gar nuklich Ding /
dliche Zwergbäume Baumweiß und Hager-
weiß zu haben / daß es unmöglich ist solches
zu weisen / als allein denen / die es erfahren
haben : Unter andern spühet man diesen
Vorteil / daß die Früchte so nicht gemeine
sind / und nicht wol in allen Länden geraß-
ten / wann die Bäume hoch gehalten wer-
den / gar leichtlich auff solche Weise zu be-
kommen / als die Christbäum / und Berga-
motei / und sind auch allhier die Früchte
unvergleichlich schöner / so wol an der Grös-
se / als an dem Geschmack / als die so von
hohen Bäumen zu bekommen sind / über
das so tragen sie vielmehr / in dem es sehr
genüß ist / daß ein solcher Baum / so wohl ge-
bawet / alle Jahr Früchte hat / und es ge-
schichtet